

**»die Kunst des Lebens ist,
im Hier und Jetzt zu sein –
die Kunst der Liebe ist
Geduld und Vertrauen!«**



Liebe Freunde und Interessierte des Spiegelprinzips,

Habt Ihr Euch schon einmal gefragt, wieviel Zeit Ihr am Tag mit Dingen und Gedanken aus der Vergangenheit zubringt?
Wahrscheinlich sind es mehr als 80 Prozent.

Uns fällt es schwer, das Hier und Jetzt zu sehen. Immer wieder erwischen wir uns bei Gedanken an Parallelen aus der Vergangenheit, die uns nicht mehr loslassen. Genauso ist es auch mit Gedanken an die Zukunft: "Was könnte passieren?"; – "Was wird wohl geschehen?" – "Wie wird es weitergehen?" – alles Gedanken, die im Jetzt keinerlei Bedeutung haben.

Eine einfache Möglichkeit ist, unsere fünf Sinne dafür zu benutzen:

- *wo bin ich gerade, welcher Tag und welche Stunde ist jetzt?*
- *was schmecke ich jetzt gerade, was rieche ich?*
- *was sehe ich jetzt durch meine Augen?*
- *was höre ich jetzt gerade?*
- *was tasten meine Finger in diesem Moment?*

Diese einfachen Fragen holen uns wieder zurück ins Hier und Jetzt.

Das Wichtigste in der Liebe sind Geduld und Vertrauen.

- Geduld ist, sich die Zeit zu lassen, bis wir im Herzen verstehen. Oftmals sind wir mit anderen Menschen sehr geduldig, doch bei uns selbst können wir vieles nur schwer erwarten. Wir trommeln mit den Fingern, sind nervös und verstehen nicht, wieso dies oder jenes noch nicht eintrifft. Wir sind ungeduldig und möchten die Zeit schneller drehen.

Doch nur wenn wir auch dem Schicksal und unseren Engeln die Zeit geben, bis sich das für uns verwirklichen lässt, was für uns jetzt dran ist, dann beweisen wir uns diesen Teil der Liebe.

- Vertrauen ist, sich auf die eigenen Gefühle einzulassen und darauf zu verlassen, dass sie uns signalisieren, was für uns in diesem Augenblick am sinnvollsten ist. Wir meinen immer, so vieles zu brauchen, das sind die Wünsche des Ego. Das Selbst, unsere Seele, zeigt uns durch die Gefühle, denen wir vertrauen sollten, was für uns das Beste ist. Auch wenn wir nicht gleich verstehen – ein paar Augenblicke weiter wird uns deutlich, dass unsere Gefühle wirklich nur das aufzeigen, was uns unseren Weg der Liebe ebnet.

Aktuelle Seminare, Workshops, Gesprächsabende und Vorträge:

Mi, 26. September 2018 – Gesprächsabend

»Organsprache – was spiegelt uns unser Körper?«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Jeder Mensch ist zu bestimmten Zeiten anfällig für gesundheitliche Irritationen, seien es Kopf-, Hals- oder Gliederschmerzen, seien es Verkühlungen oder der hartnäckige Hustenreiz, mancher hat ein "schwaches Organ", das immer wieder auffällig wird. Behandeln wir nur dieses unangenehme Symptom, bleiben oft die Ursachen verborgen. Vielleicht wollen diese "gesundheitlichen Unstimmigkeiten" nur auf Ungereimtheiten in unserem "inneren System" aufmerksam machen? Was wir als "Krankheit" bezeichnen, ist vielleicht nur ein Hilfeschrei oder eine Korrektur für die seelische Entwicklung. An diesem Abend werden wir versuchen, die Verbindung von Krankheit oder Verletzung eines Organs oder Körperteils und den möglichen seelischen und gefühlsmäßigen Zuständen und Ursachen herzustellen.

Sa, 29. September 2018 – Workshop »das Spiegelprinzip – Grundlagen«

9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 120,-

Das Spiegelprinzip besagt, dass wir uns selbst in Personen, Tieren und Objekten unserer Umgebung wiedererkennen. Das "Außen" ist dementsprechend das Spiegelbild des "Inneren". Was wir im Anderen sehen – seien es Eigenschaften, die wir schätzen oder die wir ablehnen – können wir nur deshalb erfassen, weil wir diese Eigenschaften selbst in uns tragen. In diesem 1-tägigen Workshop werden diese Zusammenhänge durch kleine Übungen und viele einfache Beispiele aus dem Alltag erklärlich. Dies vermindert unter anderem ganz selbstverständlich Streitsituationen, weil uns bewusst wird, dass uns nur aufregt oder irritiert, was wir ja selbst in uns tragen. Durch diesen Wegfall der persönlichen Betroffenheit gelingt gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Harmonie.

Mi, 24. Oktober 2018 – Gesprächsabend »Vergeben und Verzeihen«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Sa, 27. Oktober 2018 – Workshop

»Liebevolle Kommunikation nach dem Spiegelprinzip«

9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 120,-

Mi, 21. November 2018 – Gesprächsabend »Loslassen – Gehenlassen«

18.00 - 20.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 20,-

Fr-Sa, 23.-24. November 2018 – Seminar

»das Traumseminar – wie ich lerne, mit meinen Träumen umzugehen«

Freitag 18.00 – 22.00, Samstag 9.00 - 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag € 180,-

Ich freue mich, wenn ich den einen oder anderen
lieb gewonnenen Gesprächspartner wiedersehen werde
und Menschen kennenlernen darf, denen ich bisher
noch nicht begegnet bin.

Mögen uns unsere Engel zueinander führen!

Euer Max Segeth

Weitere inhaltliche Informationen zu den
jeweiligen Veranstaltungen finden Sie auf
meiner Homepage »<http://www.max-segeth.de>«,
»Seminarunterlagen«. Wegen der begrenzten
Teilnehmerzahl – maximal 14 Personen –
bitte ich um rechtzeitige Anmeldung.

☎ 0664 – 890 1342 (0043 664 890 1342)
Anton-Fuchs-Weg 6, 9020 Klagenfurt
(Anfahrt über Josef-Sablatnig-Str., gelbes Haus)

Soweit nicht anders angegeben,
finden die Veranstaltungen dort statt.
Auffrischer-Rabatte für Seminare auf Anfrage.
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Eine letzte Frage, mit der das Heute ausklingen könnte:

**»Ist es mir heute gelungen, mich immer wieder in die Gegenwart
zurückzuholen und die Gedanken an gestern und morgen in den
Hintergrund zu stellen?**

**Ist es mir gelungen, ein wenig geduldiger und vertrauensvoller
mit mir umzugehen?**

Wie ist es mir dabei ergangen?«